

ABSTRACT

„Zusammenarbeit der SAP-Hochschulen in NRW - Kooperationsstruktur und praktische Erfahrungen“

Frank Klapper, CIO der Universität Bielefeld

Aktuell setzen neun Hochschulen in Nordrhein-Westfalen die integrierte Standardsoftware SAP ein, um die Prozesse des externen und internen Rechnungswesens, des Personalwesens sowie in Teilen des Beschaffungswesens und des Immobilienmanagements hierüber abzubilden. Eine weitere Hochschule befindet sich in der Einführungsphase. Die produktiven SAP-Systeme unterscheiden sich zum Teil deutlich. Im Rahmen des laufenden SAP-Betriebs hat sich gezeigt, dass der Pflegeaufwand für Betrieb und Weiterentwicklung der Software für die Hochschulen mit erheblichem Aufwand verbunden ist. Um zu klären, welche Handlungsoptionen existieren, um für jede Hochschule einen sicheren und ressourcenschonenden Betrieb der SAP-Systeme sowie Synergien bei den Weiterentwicklungen der Systeme zu erzielen, wurde ein mehrstufiger Prozess aufgesetzt. Dieser Prozess wurde im Februar 2017 mit der Unterzeichnung eines Kooperationsvertrags zwischen allen zehn Hochschulen und der Implementierung einer umfassenden Kooperationsstruktur abgeschlossen.

Im Vortrag wird die inzwischen implementierte Kooperationsstruktur dargestellt. Außerdem wird der Prozess zur Entwicklung dieser Struktur erläutert. Abschließend wird über erste gemeinsame Aktivitäten, die im Rahmen der Kooperation durchgeführt werden, berichtet.